



莱比锡德中  
交流合作中心

Deutsch-Chinesisches Zentrum Leipzig e.V.

Mitgliederbrief Juli 2017

3/2017

## „15 Jahre DCZL – Rückblick, Teil 1“

---

Liebe Vereinsmitglieder,

in wenigen Wochen jährt sich die Gründung unseres Deutsch-Chinesischen Zentrums Leipzig zum fünfzehnten Mal. Am 5. September 2002 war's, dass sich aus einer etwa 90-köpfigen Versammlung von Vertretern aus Bürgerschaft, Verwaltung, Wirtschaft, Bildungseinrichtungen, Institutionen und Vereinen Leipzigs und seines Umlandes die 24 Gründungsmitglieder des DCZL zusammenfanden und unseren Verein auf den Weg brachten. Zum ersten DCZL-Vereinsvorsitzenden wurde der damalige Rektor der Handelshochschule Leipzig, Prof. Dr. Arnis Vilks, gewählt. Er amtierte bis zum Januar 2005. Seine Gedanken zur Gründung lesen Sie im Anschluss.

Zur Feier der Vereinsgründung lädt der Vorstand die Mitglieder des DCZL am 5. September 2017 zu einem Festlichen Themenabend ein – nähere Informationen siehe weiter unten.

Als Höhepunkt des Jubiläums findet am 15. September 2017 im Mendelssohn-Saal des Gewandhauses zu Leipzig ein deutsch-chinesisches Mondfest-Konzert statt, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind. Auch dazu nähere Informationen im folgenden.

Informationen in Text und Bild zu unseren Themenabenden und anderen Vereinsaktivitäten finden Sie auch in diesem Jahr auf unserer Internetseite [www.dczl.de](http://www.dczl.de)

### Rückschau auf das DCZL-Vereinsleben

#### Gedanken zum 15-jährigen Jubiläum des DCZL

von Prof. Dr. Arnis Vilks (Handelshochschule Leipzig)



Am 5. September 2002 fand in Hörsaal 110 der Handelshochschule Leipzig (HHL) die feierliche Gründungsversammlung des Deutsch-Chinesischen Zentrums Leipzig e. V. (DCZL) statt. Der formale Gründungsakt war freilich schon seit langem vorbereitet worden – insbesondere Gabriele Goldfuß und Beng-Yin Zhu waren die treibenden Kräfte, die mich als Rektor der HHL in die Pflicht nahmen, im Vorstand des neu zu gründenden Vereins den Vorsitz zu übernehmen.

Als studierte Sinologin und Leiterin des Referats Internationale Beziehungen der Stadt Leipzig wollte Gabriele Goldfuß den guten persönlichen Draht zwischen dem Leipziger Oberbürgermeister Wolfgang Tiefensee und dem Botschafter Chinas in der Bundesrepublik Lu Qiutian, der damals gerade aus dem Amt schied, längerfristig festigen. Und für die HHL und ihre Kontakte zu chinesischen Partnern konnte eine entsprechende Vereinsgründung nur hilfreich sein.

Der aus Shanghai stammende, seit vielen Jahren in Leipzig unternehmerisch tätige Beng-Yin Zhu war ebenfalls gern bereit, seine vielen guten Kontakte in die Vereinsgründung einzubringen. Lu Qiutian erwies uns die Ehre, im Anschluss an die Gründungsversammlung in tadellosem Deutsch einen Vortrag über die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der deutschen und der chinesischen Kultur zu halten. Schon damals kam übrigens sein Gedanke der Gründung von Konfuzius-Instituten – in Analogie zu den deutschen Goethe-Instituten – zur Sprache.

Beng-Yin Zhu war seinerzeit unter anderem Vorsitzender der Alumni der Shanghaier Tongji-Universität in Deutschland; und so führte den neu gewählten Vorstand des DCZL eine erste China-Reise (für mich war es die erste China-Reise überhaupt) nach Shanghai und an die Tongji-Universität. Aus diesem Kontakt ging dann auch tatsächlich eine mehrjährige, mit EU-Mitteln geförderte, Kooperation zwischen Tongji und HHL hervor. Für mich, der ich damals hauptberuflich die Geschicke der HHL zu lenken hatte, war das DCZL auf vielfache Weise fruchtbar – auch andere Kooperationen mit chinesischen Partnern, u. a. der Universität Lanzhou, wären ohne das DCZL nicht so leicht, wenn überhaupt zustande gekommen.

Aber es machte mir auch viel Spaß, mich mit der chinesischen Kultur, die mir bis dahin ganz fremd gewesen war, ein wenig auseinanderzusetzen. Und es machte Spaß, mit den engagierten Vorstandskollegen des DCZL über weitere Aktivitäten nachzudenken. Auch die Universität Leipzig und die HTWK waren ja im Gründungsvorstand vertreten – durch Herrn Professor Moritz bzw. Frau Professor Hentschel – und profitierten ebenfalls von den über das DCZL etablierten Kontakten. Nicht zuletzt die Leipziger Wirtschaft war durch die Herren von Sandersleben, Binnemann und Commes im Vorstand des DCZL präsent und konnte auf diesem Wege eine ganze Reihe an nützlichen Kontakten knüpfen.

Highlights der ersten Jahre des DCZL waren zweifellos die sehr gut besuchten Neujahrsfeste im Marriott- Hotel, die neben hervorragendem chinesischem Essen auch ein buntes Show-Programm boten. Die chinesischen Neujahrsfeste sind seitdem zu einer Leipziger Tradition geworden und zeigen jedes Jahr aufs Neue das große Interesse der Leipziger für die chinesische Kultur.

Die Sichtbarkeit des DCZL hat gegenüber den Gründungsjahren sicherlich etwas nachgelassen. Hauptgrund dafür ist wohl, dass sich die öffentliche Aufmerksamkeit mittlerweile auf mehrere Akteure mit China-bezogenem Tätigkeitsfeld verteilt, nicht zuletzt auch auf das Leipziger Konfuzius-Institut, das es freilich ohne die Aktivität des DCZL nicht geben würde.

## 5. September 2017: ein Festlicher Themenabend „15 Jahre DCZL“



Am 05.09.2002 wurde in einem Hörsaal der Handelshochschule Leipzig das Deutsch-Chinesische Zentrum Leipzig als Verein gegründet; am 05.09.2017 wollen wir dies mit einem Festlichen Themenabend feiern. Der DCZL-Vorstand lädt alle Vereinsmitglieder ein, sich ab 19.00 Uhr – gern auch mit Begleitung – an diesem Abend im Restaurant Nin Hao (Georg-Schumann-Str. 171-175 / Axis-Passage) zu treffen.

Wir wollen auf 15 erfolgreiche Vereinsjahre zurückschauen, gemeinsam Erlebtes Revue passieren lassen, Erinnerungen austauschen, Eindrücke vertiefen und das Gewesene mit unseren gesammelten Erfahrungen betrachten. Bringen Sie Ihre Erinnerungen mit!

Zugleich möchten wir den Abend nutzen, einen Blick in die Zukunft zu wagen und unsere Zusammen-arbeit mit anderen Leipziger China-Akteuren zu vertiefen. Das eine oder andere kulturelle Schmeckerchen wird den Abend abwechslungsreich und unterhaltsam auflockern. Natürlich

darf auch ein festliches Buffet nicht fehlen.

### **Festlicher Themenabend „15 Jahre DCZL“ | 05.09.2017**

Restaurant Nin Hao, Georg-Schumann-Str. 171-175 (Axis-Passage)

**Einlass: 18.30 Uhr | Beginn: 19.00 Uhr | Unkostenbeitrag: 10 Euro**

## 15. September 2017: das „Mondfest-Konzert“ im Gewandhaus zu Leipzig



DCZL 莱比锡德中  
交流合作中心  
Deutsch-Chinesisches Zentrum Leipzig e.V.

aus Anlass des 15-jährigen Bestehens des  
Deutsch-Chinesischen Zentrums Leipzig e.V.  
Es spielt das Neue SalonOrchester Leipzig



Solisten:  
Jianguo LU (Chinesische Geige)  
Alexandra Röseler (Gesang)



**15. September 2017**  
Beginn: 18.00 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)

Gewandhaus zu Leipzig | Mendelssohn-Saal  
mit freundlicher Unterstützung des Gewandhauses Leipzig

Das Jahr 2017 steht im Zeichen unseres 15-jährigen Vereinsjubiläums – am 5. September 2002 gründeten Unternehmen, Gebietskörperschaften, Organisationen und Privatpersonen aus der Region Leipzig den Verein. Zur Feier dieses Ereignisses veranstalten wir in Zusammenarbeit mit dem Gewandhaus zu Leipzig am **15. September 2017 | 18.00 Uhr** unser **Mondfest-Konzert** im Mendelssohn-Saal des Gewandhauses.

**Karten** zu diesem grandiosen Zusammentreffen deutscher und chinesischer Musik erhalten Sie über die Gewandhaus-Kasse zum Preis von **15 Euro** (ermäßigt 10 Euro).

Kassen-Öffnungszeiten: Mo - Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Telefon Gewandhaus-Kasse: 0341 1270 280 | E-Mail: [tickets@gewandhaus.de](mailto:tickets@gewandhaus.de)

**Als Anhang finden Sie das detaillierte Programm des Abends sowie nochmals das Plakat zum Konzert jeweils als PDF.**

---

**DCZL**

Deutsch-Chinesisches Zentrum Leipzig e. V. | Messe-Allee 2 | 04356 Leipzig  
Tel. +49341 – 678 27249 | Fax +49341 – 678 28249 | [info@dczl.de](mailto:info@dczl.de) | [www.dczl.de](http://www.dczl.de)  
V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Barbara Artelt | Redaktion: Holger Staniok | Fotos: Archiv DCZL